

Wertvolle Ergänzung der Speicher-Produktpalette.

Der TR-160 ist ein Rohrwendelspeicher zur Kombination mit bodenstehenden WOLF Brennwertgeräten bis 30kW. Besonders in kalkreichen Gebieten ist er langfristig effizient einsetzbar und kann aufwändige Trinkwasseraufbereitung ersparen. Die Revisionsöffnung ermöglicht eine einfache Reinigung des Speichers.

Weitere Vorzüge des TR-160:

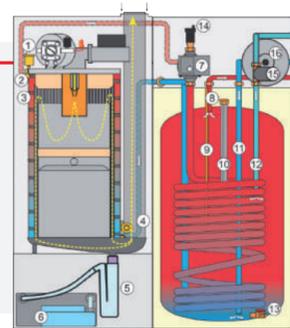
- kompakte Designlösung mit Brennwertgerät und Warmwasserspeicher in einem, analog zum TS-160
- leichte Einbringung durch modularen, 2-teiligen Aufbau
- minimale Montagezeit und Montagekosten ersparen die bauseitige Montage von HE-Pumpe, Entlüfter und Rückschlagventil
- Warmwasser-Ausdehnungsgefäß und Zirkulationspumpe sind platzsparend integrierbar



Ab sofort lieferbar: der neue Rohrwendelspeicher TR-160.

Aufbauschema COB-2 und TR-160:

- | | |
|-----------------------------------|-------------------------------------|
| ① Automatisches Entlüftungsventil | ⑨ Tauschhülse für Speicherfühler |
| ② Sicherheitstemperaturbegrenzer | ⑩ Magnesium Schutzanode |
| ③ Vorlauftemperaturfühler | ⑪ KW-Entnahme |
| ④ Abgastemperaturfühler | ⑫ Zirkulationsleitung |
| ⑤ Siphon | ⑬ Speicherentleerung |
| ⑥ Kondensatpumpe | ⑭ Automatisches Entlüftungsventil |
| ⑦ Speicherladepumpe | ⑮ Zirkulationspumpe (Zubehör) |
| ⑧ W-Entnahme | ⑯ Membranausdehnungsgefäß (Zubehör) |



		TOB-18/TR	COB-2-15/TR	COB-2-20/TR	COB-2-29/TR
Nenninhalt TS (äquivalent)	Ltr	152	152	152	152
Speicherdauerleistung	kW/ L/h	18/420	15/324	20/490	29/612
Leistungskennzahl NL60	NL60	1,9	1,7	2	2,2
Warmwasserausgangsleistung I/10min	l/10min	170	162	180	182
Bereitschaftsaufwand	Kwh/24h	1,185	1,185	1,185	1,185
Max. zulässiger Kaltwasseranschlussdruck	Bar	10	10	10	10
Mindestanodenstrom Magnesium-Schutzanode	mA	>0,3	>0,3	>0,3	>0,3
Kaltwasserzulauf	G	3/4"	3/4"	3/4"	3/4"
Warmwasseranschluss	G	3/4"	3/4"	3/4"	3/4"
Zirkulationsanschluss	G	3/4"	3/4"	3/4"	3/4"
Höhe	mm	1.290	1.290	1.290	1.290
Breite	mm	1.132	1.132	1.132	1.132
Tiefe	mm	605	605	605	605
Gewicht Speicher	Kg	76	76	76	76
Angegebenes Lastprofil	(M, L, XL, XXL)	XL	XL	XL	XL
Täglicher Stromverbrauch	kWh	0,272	0,346	0,328	0,308
Warmwasserbereitungs-Energieeffizienz	%	80	80	80	80
Täglicher Brennstoffverbrauch	kWh	24,190	24,135	24,200	24,159
Klasse für die Warmwasser-Energie-Effizienz	A	A	A	A	A

WOLF-Klima im EUROPARK Salzburg.

Eines der größten Einkaufszentren Österreichs setzt auf die Geräteserie KG TOP.



EUROPARK Außenansicht © Eva trifft, honorarfrei

Mit einem Jahresumsatz von rund € 350 Millionen und einer Besucherzahl von über 10,5 Millionen im vergangenen Jahr, stellt der EUROPARK als größtes Einkaufszentrum Salzburgs einen sprichwörtlichen Publikums- und Kaufkraftmagneten dar.

In 130 untergebrachten Shops sind der Shopping-Freude und Einkaufsvielfalt keine Grenzen gesetzt. Namenhafte Markengeschäfte verschiedenster Branchen, ansprechende Gastronomie sowie Sondereinrichtungen wie Kids-Club, Kulturbühne, Kino und 4.200 Grasparkplätze etc., gestalten den Einkaufstag zum entspannenden Erlebnis.

Völlig zurecht genießt der EUROPARK Salzburg auch internationales Ansehen, nicht zuletzt

durch 2 Auszeichnungen des International Council of Shopping Centers (ICSC-Awards).

WOLF kann sich geehrt und stolz fühlen, dass bei der Erneuerung der Dach-Lüftungszentralen die Wahl auf die Geräteserie KG TOP-W gefallen ist. Mit 243.000 m³/h Gesamtvolumen, das durch die WOLF Zentralgeräte energieeffizient konditioniert und den Räumlichkeiten zugeführt wird, stehen WOLF und der renommierte Anlagenbauer Caverion sowie der Haustechnikplaner Dick & Harner als Hauptverantwortliche für die Raumluft-Klimatisierung und somit für das Wohlbefinden der Kunden.

Neben den hohen Ansprüchen an die technische Umsetzung stellte die optische Eingliederung der Dachzentralgeräte in die architektonisch niveauvolle Dachkonstruktion eine

projektdaten auf einen Blick

- projekt:** Europark Salzburg
- gesamtluftmenge:** 243.000 m³/h
- wärmerückgewinnung:** 1.650 kW
- heizleistung:** 1.710 kW
- kühlleistung:** 1.620 kW
- haustechnikplaner:** Dick & Harner, Salzburg
- anlagenbauer:** Caverion, Salzburg
- lüftungs- und klimageräte:** WOLF Klima- und Heiztechnik GmbH, Linz

besondere Herausforderung dar. Um ein farblich abgestimmtes und harmonisches Gesamtbild zu erhalten, wurden die Geräte mit einer Spezial-Pulverbeschichtung im exakt gleichen Farbton der Dachkonstruktion ausgestattet.

Die vorbildliche Zusammenarbeit mit dem Planer Dick & Harner und dem Anlagenbauer Caverion war und ist ein ganz wichtiger Anteil an der erfolgreichen Umsetzung dieses Projektes.

Impressum: Herausgeber und Eigentümer: WOLF Klima- und Heiztechnik GmbH • Zentrale Österreich • A-4030 Linz • Eduard-Haas-Straße 44 • Tel. 0732/385041-0 • Fax 0732/385041-27 office@wolf-heiztechnik.at • www.wolf-heiztechnik.at • Für den Inhalt verantwortlich: Kurt Lettmayr Geschäftsführer, Werner Rittenschöber Verkauf Innendienst, Mag. Kurt Luckeneder Bereichsleiter Heizung • Redaktion und Grafik: Nellis Feinkost, Kommunikationsarbeit • www.nellisfeinkost.at • 4820 Bad Ischl • Fotos: wenn nicht anders angegeben von WOLF Klima- und Heiztechnik GmbH • Sollten Sie in Zukunft keine Zusendungen der WOLF Aktuell mehr wünschen, ersuchen wir Sie sich per E-Mail an datenschutz@wolfnet.at abzumelden.

WOLF | aktuell.

Informationen für unsere Kunden und Geschäftspartner.



MESSE-HIGHLIGHT: CHA-Monoblock Luft/Wasser-Wärmepumpe

Der Plus X Award Testsieger auf der Welser Energiesparmesse.

Nachhaltiges Heizen mit Wärmepumpentechnik von WOLF.

inhalt

- Gedankensplitter
- KG TOP macht Schule im WIFI Graz
- Energiesparmesse Wels, Bauen & Energie Wien
- Kurt Lettmayr übergibt an Christian Mayer
- Kurz & Gut
- Ergänzung der Speicher-Produktpalette
- WOLF-Klima im EUROPARK Salzburg
- Impressum

gedankensplitter



Liebe Kunden und
Geschäftspartner!

Sie werden vermutlich mit mir übereinstimmen, wenn ich behaupte: 2020 – ein spannendes Jahr hat seinen eindrucksvollen Anfang genommen!

Die Konjunkturdelle herbeizureden oder besser gesagt herbeizuschreiben, ist den Medienvertretern nicht in dem Maße gelungen, als sich das so mancher „Schreiberling“ – in seiner destruktiven Gier nach Chaos – gewünscht hätte. Der ungebrochene Trend zur Sanierungsbereitschaft von haustechnischen Anlagen, im Besonderen der Heizungsanlagen, sowie die zuversichtliche Stimmung auf den Fachmessen zu Jahresbeginn, hat uns dies bestätigt.

Wir sind auch guter Dinge, dass die Markenpräsenz unserer innovativen Gas-Brennwertgeräte nicht von der blinden Wut gegen fossile Brennstoffe ramponiert wird. Dem Anlagenbauer, als auch dem Großteil der Konsumenten ist bewusst, dass es sich bei Gas, unter Verwendung moderner energieeffizienter Brennwertgeräte, um die sauberste und umweltfreundlichste Energieform handelt. Den sogenannten Feinstaubbomben wird deshalb auch kaum der Vorzug bei der Wärmeerzeugung gegeben werden.

Äußerst erfreulich war auch die Beobachtung auf den Fachmessen Wien, Graz, Klagenfurt und auf der Energiesparmesse Wels über das rege Interesse an unserer neuen Wärmepumpe-Serie CHA. Das verwendete, umweltfreundliche Kältemittel Propan, die enorme Leistungsstabilität und die geringen Schallwerte erreichen beim Konsumenten wie auch beim Installateur hohes Vertrauen und großen Zuspruch.

Die Verwendung von sauberen Energieformen mit energiesparenden und modernen Heizgeräten, in Verbindung mit gut isolierten Gebäudehüllen, stellt den realistischen Beitrag zum Umweltschutz dar,

meint Ihr

 Werner Rittenschober

Ich freue mich auch über Ihre Meinung/Anregung.
 Bitte an: w.rittenschober@wolfnet.at

KG TOP macht Schule im WIFI Graz.

Auch CRL 1.300 bis 3.500 überzeugen mit dem innovativen Abdichtungssystem des Rotors.



Im Herbst 2019 stellte WOLF ein Ausstellungsgerät der Type KG TOP 64 eco dem WIFI Graz zur Verfügung, um den Schulungsteilnehmern von HKL-Kursen ein praxisorientiertes Schauobjekt zu bieten.

Das Gerät verfügt über alle Luftbehandlungseinheiten und bietet, durch die transparente Seitenverkleidung, dem Betrachter Aufschluss darüber, mit welchen technischen Details die Luftbehandlungen erfolgreich bewerkstelligt werden.

Neben Heizen/Kühlen/Be- und Entfeuchten besitzt dieses Gerät ein, dem letzten Stand der Technik entsprechendes, Hochleistungs-Kreislaufverbundsystem (HKVS) als Wärmerückgewinnung und vermittelt eindrucksvoll, mit welchem technischen und materiellen Aufwand ein Höchstmaß an Energierückgewinnung gesichert wird. Die Verantwortlichen vom WIFI Graz wählten für die Aufstellung und Präsentation einen sehr geeigneten Platz und leisten einen wesentlichen Beitrag zur praxisorientierten Wissensvermittlung.

Das gesamte WOLF-Team freut sich darüber, praktizierenden wie auch angehenden HKL-Technikern den technisch ausgereiften und hohen Qualitätsstandard veranschaulichen zu dürfen. Wie man sich beim Bild vergewissern kann, ein gelungenes Exponat mit einem Maximum an Informationsgehalt.



Die WOLF-Mitarbeiter nahmen sich ausreichend Zeit für die vielen konstruktiven Gespräche mit den Kunden.

Energiesparmesse Wels und Bauen & Energie Wien 2020.

Auf beiden Messen wurde ein starkes Statement zu Fortschritt, Innovationen und einer lebenswerten Zukunft gesetzt!

Energiesparmesse Wels

Die Energiesparmesse Wels ist seit nunmehr 35 Jahren die Messe für Visionäre, Um- und Querdenker, für erneuerbare Energien, Energie-Effizienz und für nachhaltiges sowie innovatives Bauen und Wohnen. Seit heuer hat die Energiesparmesse einen Namen, der gleichzeitig auch Programm ist: WEBUILD. Frei nach diesem Motto ist diese Messe eine Einladung an alle Menschen, die unsere Umwelt reflektiert wahrnehmen – ein starker Dreh- und Angelpunkt des Umdenkens!

Die beiden Fachtage am Mittwoch und Donnerstag miteinbezogen, fand die Energiesparmesse Wels heuer vom 4. bis 8. März 2020 mit erfreulich großen Zuströmungen statt. Auch dieses Jahr erreichten die Besucherzahlen mit 80.000 einen bemerkenswert hohen Wert. Der Corona-Krise zum Trotz

zeigt dies von ungebrochenem Interesse am Thema Sanitär/Heizen und Klimatisierung.

Wie schon im Vorjahr festgestellt war auch diesmal, abseits des Fachpublikums, das erstaunlich hohe Maß an Fachwissen bei den Betreibern und Eigenheimerrichtern bemerkbar. Diesem Umstand war es auch heuer erneut zu verdanken, dass die Gespräche und Informationsdialoge auf den Messeständen auf sehr hohem technischem Niveau geführt wurden. Dem internationalen Trend folgend war der Fokus des Interesses auf nachhaltiges Heizen mit Wärmepumpentechnik und Solarthermie gerichtet. WOLF konnte hier mit seinen Premiumprodukten CHA-Monoblock Wärmepumpenserie und WOLF Solar entscheidend punkten!



Anregende Gespräche über Energieeffizienz standen im Mittelpunkt der Messen in Wels und Wien.

Bauen & Energie Wien

Die im Osten Österreichs führende Messe rund ums Bauen, Renovieren, Sanieren und Energiesparen ist in den letzten Jahren immer „GRÜNER“ geworden. Mehr denn je galt das auch für dieses Jahr, da der Trend zur Nachhaltigkeit überaus stark zugenommen hat.

Als gewichtige Plattform für Bautrends, Energieeffizienz, Heizung/Klima/Lüftung und Bad & Wellness fand die Bauen & Energie vom 20. bis 23.

Februar statt. Auf 35.000 m² trafen rund 500 Aussteller auf ca. 40.000 interessierte Besucher samt den zahlreichen Fachbesuchern, die diese Messe als idealen Ort zum Austausch branchenrelevanter Informationen nutzten.

Neben persönlicher Beratung standen auch Vorträge unabhängiger Experten, Workshops und Pressepräsenz zum wertvollen Informationsaustausch zur Verfügung.

Staffelübergabe bei WOLF.

Nach 43 Jahren im Unternehmen übergibt Kurt Lettmayr an Christian Mayer.

Wir sprechen hier von einer Staffelübergabe, als Sinnbild für den Wechsel an der Spitze des Unternehmens WOLF Klima- und Heiztechnik GmbH Österreich und bewusst nicht von einer Übergabe des Zepters.

Dies, weil unser Selbstverständnis hinsichtlich Aufgabenerfüllung in unserem Unternehmen auch für den Geschäftsführer kein „Regieren“ kennt, sondern das Leiten des gesamten Teams, um als Teamchef die Mannschaft zu beachtlichen Leistungen zu führen. Diese Haltung und Jobauffassung nimmt auch der neue Geschäftsführer, Christian Mayer (MBA), klar ein, der die Agenden von Kurt Lettmayr übernimmt. Nach 43jähriger Unternehmenszugehörigkeit tritt Kurt Lettmayr mit Ende Juli dieses Jahres in den wohlverdienten beruflichen Ruhestand. Herr Lettmayr hat das Unternehmen WOLF Österreich seit 1996 sehr erfolgreich geführt und hat es zu einem „Aushängeschild“ der österreichischen Wirtschaft gemacht. Mit unermüdlichen Engagement formte er ein schlagkräftiges wie ambitioniertes Team, dessen Einsatzfreude, Kompetenz und kundenorientierte Partnerschaft größte Anerkennung und Respekt in der Branche erlangte. Christian Mayer liegt nach eigenen Angaben sehr viel daran, diesen Status zu sichern und weiter auszubauen.

Christian Mayer leitete zuvor das Österreichgeschäft im Unternehmen BÖSCH. Er ist Branchenkenner und verfügt über ein umfassendes Marktwissen. Herr Mayer hat mit seiner neuen Aufgabe bereits einsatzfreudig begonnen und wertet es als ein positives Zeichen der Unternehmensstabilität, dass er nach 45 Jahren Unternehmensbestand nun der dritte Geschäftsführer ist.

Wir wünschen Christian Mayer viel Freude und Erfolg bei seiner neuen Aufgabe und unserem langjährigen Geschäftsführer Kurt Lettmayr alles Gute und viel Spaß in seinem neuen Lebensabschnitt, begleitet vom Dank aller Mitarbeiter für die vorbildliche und vor allem menschliche Führung und Zusammenarbeit!



Kurt Lettmayr (li.) übergibt an Christian Mayer (re.).

kurz & gut

CKL EVO

Nach erfolgreicher Einführung der CKL EVO-Geräte 1400/2400/3300, folgen Ende Mai die Größen 4700 und 6100 und lösen die aktuellen Geräte CKL 4400 und CKL 5800 ab. Die Lieferfähigkeit ist ab KW 23 gegeben!



ÖNORM H6020 Prüfung für CKL EVO

Rechtzeitig zum Verkaufsstart der CKL EVO-Geräte steht das aktualisierte Hygiene-zertifikat H6020 für die neue Geräteserie zur Verfügung.



Lieferstart Wohnungsstation

Die Wohnungsstation WSR sowie WSF 45-73 kW für Radiatoren und Fußbodenheizungen mit PM-Regler oder elektronischer Regelung ist ab dem 01.04.2020 lieferbar!



EC-Radialventilatoren

Die bisherigen riemengetriebenen Gehäuseventilatoren mit eingehaustem Motor werden durch EC-Radialventilatoren mit Motorhausung ersetzt. Nicht nur in der Gastronomie (Küchenabluft) sondern auch bei Industrieprozessen (z. B. Schweißabsaugung, zur Absaugung der Kühlemulsion beim Drehen/Fräsen etc.) kann der Ventilator eingesetzt werden.



Mehr über WOLF gibt's auf
www.wolf-heiztechnik.at